






Die Schweiz

Lehrerinformation



1/7

| | |
|--|---|
| Arbeitsauftrag  | <p>Mit Hilfe eines Arbeitsblattes werden die SuS dazu animiert, unterschiedliche Informationen, Grössen, Mengen, Strecken etc. zu schätzen und zu recherchieren. Die SuS vergleichen anschliessend die eruierten Informationen mit anderen Ländern Europas.</p> |
| Ziel  | <p>Die SuS sind in der Lage, die Schweiz mit anderen Ländern in Verbindung zu bringen, die massgebenden Unterschiede zu eruieren und daraus Schlüsse zu ziehen.</p> |
| Material  | <p>Einleitung/Informationstext für die LP Arbeitsblatt Internetzugang Lexika</p> |
| Sozialform  | <p>Gruppenarbeit Plenum</p> |
| Zeit  | <p>30'</p> |

Zusätzliche Informationen

- Weitere Informationen finden Sie auf www.aboutswitzerland.org.
- Um den Vergleich zu anderen Staaten sehr interessant und lehrreich zu gestalten, ist es sinnvoll, neben Deutschland ein Land zu wählen, das andere Vorzeichen und Eigenheiten aufweist (z. B: afrikanische Länder/Länder Südamerikas).
- Es besteht die Möglichkeit, den Schülerinnen und Schülern unterschiedliche Länder zuzuteilen, sodass sie individuelle Recherchen anstellen müssen. Anschliessend kann man die verschiedenen Vergleiche in der ganzen Klasse diskutieren.

Die Schweiz

Einleitung/Informationstext LP



2/7

Information:

Dieser Text dient als Einleitung und Hintergrundinformation für die Lehrperson. Zudem werden weitere methodisch-didaktische Ansätze zur Bearbeitung des Themas aufgezeigt.

Die Schweiz

Die Schweiz liegt im Herzen Europas. Das stimmt nicht ganz: sie liegt im Zentrum Westeuropas. Mit einer Fläche von 41'284 km² gehört sie zu den kleinsten Ländern der Welt. Was die Schweiz aber auszeichnet, ist die grosse Vielfalt auf kleinstem Raum: Sprachen, Kultur, Wirtschaftszweige und Landschaftsformen wechseln sich auf kleinstem Raum ab.

Im Norden grenzt die Schweiz an Deutschland, im Osten an Österreich und das Fürstentum Liechtenstein, im Süden an Italien und im Westen an Frankreich. Damit wird klar: in der Schweiz treffen die drei Kulturen des französischen, deutschen, und italienischen Sprachraums aufeinander.



Die Schweizer Flagge/Fahenschwingen

© FDFA, Presence Switzerland

Mit der Bahn fährt man von Norden nach Süden in 3 Stunden und 39 Minuten – von Westen nach Osten benötigt man 3 Stunden und 53 Minuten. Ist man beispielsweise mit dem Zug in Locarno angekommen, kann man unter Palmen seinen Cappuccino geniessen; macht man in St. Moritz Halt, steht man in der schönsten Berglandschaft und kann mit den Skiern die Hänge hinunterflitzen. Im Alpenraum entspringen auch einige der grössten Flüsse Europas: Rhein, Rhône und Inn haben ihre Quellen in den Schweizer Alpen. Dies ist der Grund, warum die Schweiz auch als das Wasserschloss Europas bezeichnet wird.

Die Alpen machen rund 60 % der Landesfläche aus. 48 Gipfel sind höher als 4000 Meter. Der höchste Berg der Schweiz ist die Dufourspitze (4634 Meter). Obwohl die Alpen den grössten Teil der Schweiz bedecken, ist die Landschaft nur sehr dünn besiedelt. Ein Grossteil der Menschen lebt im Mittelland; das entspricht etwa zwei Dritteln der Bevölkerung, die auf diesem schmalen Band, das sich vom Genfersee im Westen bis zum Bodensee im Osten erstreckt, lebt.

Im Norden schliesst der Jura das Land ab, eine hügelige, grüne und bewaldete Landschaft zeigt sich dem Betrachter. Auf Kalkstein entstanden, hat diese Region eine unterschiedliche Vegetation und einen anderen Wasserhaushalt als die restlichen Gebiete der Schweiz. 10 % der Landfläche gehören zum Jura.

Die Schweiz

Einleitung/Informationstext LP



3/7

Methodische und Didaktische Ansätze (Stufe 1)

In der Folge sind einige Arbeitsblätter vorbereitet. Als Ergänzung finden Sie hier mögliche methodische und didaktische Vorschläge für die weitere Bearbeitung des Themas.

Geografie:

Die SuS versuchen, die Alpen, das Mittelland und den Jura auf der Karte zu finden. Ebenfalls gilt es, die Flüsse der genannten Regionen und deren Quellen zu entdecken.

Geografie:

Die SuS berechnen anhand der Zahlen und Prozentangaben unterschiedliche Grössen und Mengengebilde.

Beispiel: Wie viele Menschen leben im Mittelland pro km²?

Sie recherchieren auf der Website www.aboutswitzerland.org, um weitere Informationen zu erhalten.

Geografie/Kunst:

Die SuS suchen Bilder und Zeichnungen der verschiedenen Gebiete und Landschaften der Schweiz. Sie kombinieren die Bilder mit einer Schweizkarte.

Geografie/Informatik:

Die SuS erkunden die Schweiz mit Hilfe von Google Earth und versuchen, Screenshots von spannenden Schweizer Orten oder Landschaften zu machen.



*Bergpanorama im Kanton Graubünden
© EDA, Präsenz Schweiz*

Die Schweiz

Arbeitsblatt



4/7

Aufgabe:

Löse das folgende Arbeitsblatt und versuche, die richtigen Angaben zuzuordnen. Vergleiche anschliessend die Informationen mit Deutschland oder anderen Staaten. Was erkennst du dabei?

Die Schweiz

Schaut man in die Mitte der Europakarte, entdeckt man die Schweiz. Ein Land, das mit seinen **A** Quadratkilometern zu den kleinsten Staaten Europas gehört. Von Norden nach Süden misst das Land **B** km und von Westen nach Osten **C** km. „Klein aber oho!“ – das sagen die **D** Millionen Einwohner dieses so genannten Bundesstaates. Einiges zeichnet dieses Land aus: Als wichtiger Punkt sind dies sicherlich die **E** Sprachregionen, welche sich nicht nur durch die unterschiedlichen Sprachen, sondern auch durch die verschiedenen Bräuche und Eigenheiten auszeichnen. Gesprochen wird in der Schweiz Deutsch (eigentlich ein Dialekt, der Schweizerdeutsch genannt wird), Französisch, Italienisch und **F**. Die Sprache wird von **G** der Schweizer, vor allem im Kanton Graubünden, gesprochen. Der Kanton Graubünden ist einer von **H** Kantonen in der Schweiz, wobei dieser von der Fläche her der grösste, Basel-Stadt der kleinste Kanton ist. Die meisten Menschen leben im Kanton Zürich. Die Hauptstadt der Schweiz ist **I**, wo das Parlament und der Bundesrat im Bundeshaus arbeiten. Wie in den meisten Ländern wählt die Bevölkerung die Vertreter der Bundesversammlung. Ein besonderes Merkmal des politischen Systems der Schweiz ist die **J**: Die Schweizer können durch verschiedene Möglichkeiten, wie Referenden und Initiativen, politisch mitbestimmen. Die Schweiz ist bekannt für ihre vielfältige Landschaft. Grob wird das Land in drei Regionen eingeteilt: Die Alpen, das **K** und der Jura. Der höchste Punkt der Schweiz ist die Dufourspitze mit **L** m. ü. M. Von diesen markanten „Viertausendern“ gibt es noch **M** weitere. Die wunderschöne und einzigartige Bergwelt und viele weitere Angebote ziehen viele Touristen an. Im Jahr 2016 wurden über **N** Millionen Logiernächte in den Schweizer Hotels gezählt.



Bundeshaus in Bern



Skipiste in Arosa



Verkehrshaus Luzern



Schweizer Bahnhofsuhr

Die Schweiz

Arbeitsblatt



5/7

Nebst dem Tourismus gibt es weitere Wirtschaftszweige, die für die Schweiz sehr wichtig sind. Die meisten Menschen arbeiten in der Dienstleistungsbranche (Banken, Versicherungen, Handel, Bund etc.). **0** der Erwerbstätigen arbeiten in der Industrie, wo Maschinen, Medikamente, Uhren und hochpräzise Apparaturen hergestellt werden. Nur gerade 4.3 % der Schweizer Bevölkerung haben 2016 in der Landwirtschaft gearbeitet.



Basler Fasnacht

Und zu guter Letzt noch dies. Die Schweizer sind begeisterte Sportler: Skifahren, Fussball und Wandern stehen zuoberst auf der Liste der beliebtesten Sportarten. Auf der europäischen Rangliste belegt die Schweiz in punkto sportlicher Aktivität den Rang **P!**

Bilder: © EDA, Präsenz Schweiz

| | | | |
|-----------------------|---------------|---------------------------|-------------|
| | | | |
| 8.4 | 0,5 % | Bern | 348 |
| | | | |
| Mittelland | 41'285 | 4'634 | 220 |
| | | | |
| 35.6 | 47 | 3 | 23 % |
| | | | |
| Räto-romanisch | 26 | direkte Demokratie | 4 |

Die Schweiz

Arbeitsblatt



6/7

Aufgabe:

Findest du die passenden Informationen für Deutschland oder ein anderes Land? Schreibe die Resultate deiner Nachforschungen in die passenden Felder. Notiere zudem, was dir bei der Betrachtung der Information besonders auffällt.

Die Schweiz im Vergleich

| | Deutschland | Land: _____ |
|------------------------------------|-------------|-------------|
| Fläche | | |
| Einwohner | | |
| Höchster Punkt | | |
| Regionen bzw. Bundesländer | | |
| Politisches System | | |
| Hauptstadt | | |
| Erwerbstätige in den drei Sektoren | | |
| Logiernächte pro Jahr | | |
| Sportrangliste Europas | | |

| | |
|-------------------------------------|--|
| Hier fand ich grosse Unterschiede: | |
| Das hat mich sehr erstaunt: | |
| Das möchte ich noch genauer wissen: | |

Die Schweiz

Lösung



7/7

Lösung

Arbeitsblatt – Zuteilungen der Fakten und Informationen

Die Schweiz

Schaut man in die Mitte der Europakarte, entdeckt man die Schweiz. Ein Land, das mit seinen **A** Quadratkilometern zu den kleinsten Staaten Europas gehört. Von Norden nach Süden misst das Land **B** km und von Westen nach Osten **C** km. „Klein aber oho!“ – das sagen die **D** Millionen Einwohner dieses so genannten Bundesstaates. Einiges zeichnet dieses Land aus: Als wichtiger Punkt sind dies sicherlich die **E** Sprachregionen, welche sich nicht nur durch die unterschiedlichen Sprachen, sondern auch durch die verschiedenen Bräuche und Eigenheiten auszeichnen. Gesprochen wird in der Schweiz Deutsch (eigentlich ein Dialekt, der Schweizerdeutsch genannt wird), Französisch, Italienisch und **F**. Die Sprache wird von **G** der Schweizer, vor allem im Kanton Graubünden, gesprochen. Der Kanton Graubünden ist einer von **H** Kantonen in der Schweiz, wobei dieser von der Fläche her der grösste, Basel-Stadt der kleinste Kanton ist. Die meisten Menschen leben im Kanton Zürich. Die Hauptstadt der Schweiz ist **I**, wo das Parlament und der Bundesrat im Bundeshaus arbeiten. Wie in den meisten Ländern wählt die Bevölkerung die Vertreter der Bundesversammlung. Ein besonderes Merkmal des politischen Systems der Schweiz ist die **J**: Die Schweizer können durch verschiedene Möglichkeiten, wie Referenden und Initiativen, politisch mitbestimmen. Die Schweiz ist bekannt für ihre vielfältige Landschaft. Grob wird das Land in drei Regionen eingeteilt: Die Alpen, das **K** und der Jura. Der höchste Punkt der Schweiz ist die Dufourspitze mit **L** m. ü. M. Von diesen markanten „Viertausendern“ gibt es noch **M** weitere. Die wunderschöne und einzigartige Bergwelt und viele weitere Angebote ziehen viele Touristen an. Im Jahr 2016 wurden über **N** Millionen Logiernächte in den Schweizer Hotels gezählt. Nebst dem Tourismus gibt es weitere Wirtschaftszweige, die für die Schweiz sehr wichtig sind. Die meisten Menschen arbeiten in der Dienstleistungsbranche (Banken, Versicherungen, Handel, Bund etc.). **O** der Erwerbstätigen arbeiten in der Industrie, wo Maschinen, Medikamente, Uhren und hochpräzise Apparaturen hergestellt werden. Nur gerade 4.3 % der Schweizer Bevölkerung haben 2016 in der Landwirtschaft gearbeitet.

Und zu guter Letzt noch dies: Die Schweizer sind begeisterte Sportler: Skifahren, Fussball und Wandern stehen zuoberst auf der Liste der beliebtesten Sportarten. Auf der europäischen Rangliste belegt die Schweiz in punkto sportlicher Aktivität den Rang **P**!

| | | | |
|---------------|----------|-----------------------|----------|
| D | G | I | C |
| 8.4 | 0,5 % | Bern | 348 |
| K | A | L | B |
| Mittelland | 41'285 | 4'634 | 220 |
| N | M | P | O |
| 35.6 | 47 | 3 | 23 % |
| F | H | J | E |
| Rätoromanisch | 26 | direkte Demokratie | 4 |